

Vier "Nuller" hielten Deutschland auf Platz 1

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 20. August 2026 um 16:57

Aachen. Vor dem dritten und damit letzten Durchgang um die Team-Weltmeisterschaft der Springreiter am Freitagabend liegt Deutschland weiterhin auf Platz 1 der Gesamtwertung. Alle vier Starter - Marcus Ehning auf Coolio, Sophie Hinners auf Iron Dames Sinclair, Daniel Deußner auf Otello de Guldenboom und Richard Vogel auf United Touch - ließen sämtliche Stangen in der Hindernislandschaft in den Auflagen liegen.

Hinter Deutschland (3,48 Strafpunkte) rückten die USA (4,85) auf den zweiten Platz vor, Dritte sind Belgien und überraschend Italien mit gleicher Zahl an Fehlerpunkten.

Zwischen Deutschland und Titelverteidiger Schweden als bisherige Nummer 7 und der Schweiz auf Position 8 liegen nicht einmal zwei Abwürfe. Kein Wunder, dass der deutsche Bundestrainer Otto Becker warnt: "Das wird eine Herkulesaufgabe, auch wenn die deutschen Pferde alle gut in Schuss sind und auch in der Mannschaft eine gute Stimmung herrscht."

Den dritten Durchgang am Freitagabend (ab 18.50 Uhr) bestreiten nur noch zehn der insgesamt 31 gestarteten Equipen. Nicht mehr zum Finale antreten können auch nicht die Brasilianer, die als Coach kurzfristig den früheren Weltmeister und Olympiasieger Franke Sloothaak verpflichtet hatten. Der sagte nun in Aachen: "Mit der WM ist meine Aufgabe beendet, das war so ausgemacht worden."

[Stand Teams nach 2 von 3 Durchgängen](#)